

# Maria Leo



- \* 18.10.1873 in Berlin
- + 02.02.1942 in Berlin
- war eine vielreisende Musikpädagogin
- hat dadurch viele Orte und Leute kennengelernt
- Tochter eines evangelischen Kaufmanns
- hatte ein Bruder → Frontkämpfer
- ⇒ hatten ein sehr gutes Verhältnis zueinander
- entwickelte/entdeckte eine Fortschrittliche Musikmethode
- Tonika Do Methode, mit der sie Kindern helfen will, Musik besser zu verstehen



# Gertrud Kolmar

Gertrud Kolmar war eine jüdische Schriftstellerin. Sie wurde am 10. Dezember 1894 als Gertrud Käthe Chodziesner (ihr Name Kolmar ist der deutsche Name der pol. Stadt Chodzieszen) in Berlin geboren. Ihre Familie zählte zu den wohlhabenderen jüdischen Familien und sie wohnt in einer Villa im heutigen Stadtteil Charlottenburg.

1911 beendete sie ihre Ausbildung mit der Mittleren Reife und begann ihre Lehre im landwirtschaftlichen Bereich. Als sie diese abgeschlossen hatte, versuchte sie sich als Lehrerin. Ihr Interesse galt der Sprache, sie lernte mehrere Fremdsprachen.

1917 wird sie als Briefzensorin für Kriegsgefangenenpost eingestellt. Zu dieser Zeit schreibt sie ihre ersten Gedichte und ihr erster Gedichtband erscheint. Danach war sie als Sprachlehrerin tätig, später als Erzieherin. Sechs Jahre später erwarb ihr Vater ein Haus in Falkensee. Hier verlebte sie eine schöne Zeit, bis zum Tod ihrer Mutter.

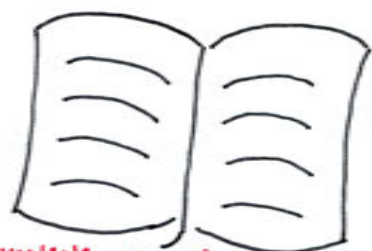
Zur selben Zeit übernahmen die Nationalsozialisten die Macht und die Bedrohung der Juden wuchs, auch für sie.

1941 wird sie verpflichtet Zwangsarbeit in Lichtenberg zu verrichten und anschließend wird sie am 27. Februar 1943 verhaftet und wenige Tage später nach Auschwitz deportiert. Ihr Sterbedatum ist nicht bekannt, es wird auf den 2. März 1943 festgelegt.



\*geb. 10. Dezember 1894

† 2. März 1943 (wahrscheinlich)



bekannteste Werke:

- „Die Frau und die Tiere“
- „Die jüdische Mutter“
- „Susanna“
- „Nacht“

# Martha Gerechter

depold → USA  
- Restliche Familie darf nicht, weil Sie durch ihren Geburtsort Posen keine Einreisegenehmigung bekommen.

Eltern  
- Adolf Gottschalk  
- Helene Gottschalk  
- A.G. stirbt 1925, woraufhin H.G. zu Martha zieht.

Deportation:  
→ Theresienstadt  
am 3.10.1942  
† 25.2.1943

Hugo Gerechter  
• \*20.2.1882  
• †30.5.1933 (Herzkrankung)  
• Ehemann von Martha G.  
• Kaufmann und Besitzer der Kleiderfabrik "Eduard Choyke"

Kinder

Diethild	*1911-†
Lisbeth	*1913-†
Paula	*1915-†
Leopold	*1921-†